



Zwischen den Welten

Ewa Aukett

[Download now](#)

[Read Online](#) ➔

Zwischen den Welten

Ewa Aukett

Zwischen den Welten Ewa Aukett

"Zwischen den Welten" - Der Auftakt zur Fantasy-Romance-Reihe von Bestseller-Autorin Ewa Aukett, bekannt auch durch ihre Topseller-Liebesromane wie "Nur dieses eine Mal", "Atem auf deiner Haut", "Déviance - Gefährliche Lust" u.v.m.

Lee hat mit dem Sprung von der Brücke dem sicheren Tod entgegengeblickt und findet sich stattdessen scheinbar im mittelalterlichen Schottland wieder. Halb erfroren, wird die verwirrte Frau zur Burg des Clanherrn gebracht. Als sie Royce McCallahan gegenübertritt, spürt sie, dass hier Mächte am Werk sind, die mit Logik und Vernunft nicht erklärt werden können.

Für Lee beginnt ein unglaubliches Abenteuer, bei dem sie lernt, dass Zeitreisen, Schwertkämpfe und Clanfehden ihre Bedeutung verlieren, wenn es um die eine große Liebe geht.

Doch was hat es mit den Legenden um den Drachen auf sich, der das Wappen des McCallahan-Clans ziert? Und wieso ist sie in dieser Welt gelandet, in der immer mehr rätselhafte Prophezeiungen über ihr Schicksal ans Licht kommen?

Warum nur fühlt sich dann alles so seltsam vertraut an?

Als ihr Retter sie zur Burg seines Herrn bringt und sie Royce McCallahan gegenübertritt, spürt sie eines in aller Deutlichkeit: Ihr Leben wird vom heutigen Tag an nie wieder so sein, wie es war.

*** *Ebenfalls erhältlich* ***

"Stunde der Drachen 2: Der Pfad des Blutes"

"Stunde der Drachen 3: Das Erbe der Zeit")

Zwischen den Welten Details

Date : Published September 29th 2017 by BookRix (first published February 26th 2015)

ISBN :

Author : Ewa Aukett

Format : Kindle Edition 610 pages

Genre : Fantasy, Romance

 [Download Zwischen den Welten ...pdf](#)

 [Read Online Zwischen den Welten ...pdf](#)

Download and Read Free Online Zwischen den Welten Ewa Aukett

From Reader Review Zwischen den Welten for online ebook

Yvi's kleine Wunderwelt says

Meine Meinung:

Lee ist mit ihrem Leben unzufrieden. Sie findet für sich keinen Platz in der hiesigen Welt und nimmt sich das Leben. Doch dann erwacht sie plötzlich in einer ihr völlig fremden Welt ohne jegliche Erinnerungen. Dort wird sie vom Clan der McCallahans aufgenommen und muss nun ein neues Leben beginnen.

In den ersten zwei Dritteln des Buches spielen Drachen überraschenderweise überhaupt noch keine Rolle. Hier geht es hauptsächlich darum, dass Lee sich einlebt und ihren Platz im Clan findet. Außerdem lernen wir viele Charaktere des Clans, wie Royce und Wulf kennen, aber auch Gegenspieler des Clans wie Gallowain und Fitard. Das ist aber vollkommen in Ordnung, da es sich hierbei erst um den ersten Band der Trilogie handelt. Die sehr komplexe Geschichte braucht auch die Zeit, um sich vollständig entfalten zu können und hilft komplett in die Welt abzutauchen.

Zwischen Lee und dem Clanherren Royce fängt es an mächtig zu prickeln und es kommt zu etlichen erotischen Szenen, die ich aufgrund des Titels und Klappentextes so nicht erwartet hätte. Das Buch ist also erst ab 18 Jahren zu empfehlen.

Doch das Royce und Lee sich zueinander hingezogen fühlen, macht die Situation nicht einfacher. Lee hat noch einen schwierigen, schmerzhaften und leidvollen Weg vor sich. Wenn man aber erstmal die Highlander für sich gewonnen hat, hat man wirklich treue Freunde und Familie gewonnen.

Das Buch ist mit einer großen Intensität geschrieben, die einen tief berührt. Da die Welt und die Zeit in der Lee landet, aber hart und von Krieg gezeichnet ist, muss man auch auf grausame und brutale Szenen gefasst sein. Auch wenn das Thema Drachen erst relativ spät im Buch angesprochen wird, ist es zu jeder Zeit spannend und fesselnd geschrieben.

Lee macht im Buch eine große Wandlung durch. Von einer Selbstmörderin wird sie zu einer starken Frau und Kämpferin. Diese Veränderungen kommen einen etwas extrem vor, aber die Lebensumstände sind auch vollkommen unterschiedlich. Royce hingegen stagniert in seiner Entwicklung. Er hat ein gutes Herz, ist aber aufgrund schwerer Schicksalsschläge äußerst verschlossen. Das macht ihn etwas unnahbar und man möchte ihn des Öfteren wachrütteln und ihm sagen, dass er nicht so stur sein soll. Es ist schwer für ihn, jemanden wirklich an sich ran zu lassen und das kann er auch im Laufe des Buches nicht so ganz ablegen.

Alles in allem ist dieser erste Band ein toller Auftakt für ein großes Fantasyepos, den ich absolut empfehlen kann.

Cover:

Das Cover sieht einfach toll aus. Es zeigt Lee und eine Karte der Highlands. Das passt toll zum Buch. Im Buch gibt es die Karte von Sijrevan auch nochmal in groß.

Fazit:

Ein Buch das einfach alles verbindet: Gefühl, Erotik, Spannung und Abenteuer.
Ihr solltet es unbedingt lesen.

Nadjab says

Erste Sätze

Eisig war der Wind, der ihr ins Gesicht schlug. Er zerrte an ihren Kleidern wie ein Kind, das versuchte, um jeden Preis die Aufmerksamkeit seiner Mutter zu erhaschen.

Klappentext

Lee hat mit dem Sprung von der Brücke dem sicheren Tod entgegengeblickt und findet sich stattdessen scheinbar im mittelalterlichen Schottland wieder. Halb erfroren, wird die verwirrte Frau zur Burg des Clanherrn gebracht. Als sie Royce McCallahan gegenübertritt, spürt sie, dass hier Mächte am Werk sind, die mit Logik und Vernunft nicht erklärt werden können.

Für Lee beginnt ein unglaubliches Abenteuer, bei dem sie lernt, dass Zeitreisen, Schwertkämpfe und Clanfehden ihre Bedeutung verlieren, wenn es um die eine große Liebe geht.

Doch was hat es mit den Legenden um den Drachen auf sich, der das Wappen des McCallahan-Clans ziert? Und wieso ist sie in dieser Welt gelandet, in der immer mehr rätselhafte Prophezeiungen über ihr Schicksal ans Licht kommen?

Warum nur fühlt sich dann alles so seltsam vertraut an?

Als ihr Retter sie zur Burg seines Herrn bringt und sie Royce McCallahan gegenübertritt, spürt sie eines in aller Deutlichkeit: Ihr Leben wird vom heutigen Tag an nie wieder so sein, wie es war.

Meine Meinung

Das Buch ist aus der Sicht eines auktorialen Erzählers geschrieben und berichtet aus der Sicht verschiedener Personen, allen voran Lee und Royce McCallahan.

Lee hat mit ihrem Leben abgeschlossen und bringt sich um, doch stattdessen wacht sie in einer fremden Welt auf und wird für einen Jungen gehalten. Doch sie kann sich nicht an ihr früheres Leben erinnern und entdeckt ihre Vergangenheit erst nach und nach wieder. Sie ist eine kluge, mutige, junge Frau, die sich zum ersten Mal heimisch fühlt und das Leben entdeckt und dafür kämpfen möchte.

Royce trägt als Clanführer große Verantwortung seines Clans, der durch Feindschaften mit einem Nachbarclan stark dezimiert wurde. Jede Entscheidung hat ihre Konsequenzen, was er schmerzlich erfahren hat in der Vergangenheit. Das hat ihn abgestumpft und kalt gemacht. Sein Clan steht für ihn an oberster Stelle. Doch dabei hat er sich selbst vergessen und seine Wünsche und Sehnsüchte, obwohl er ein starker, sturer und guter Clanführer ist.

Beide Charaktere entwickeln sich im Laufe der Geschichte weiter, begehen Fehler und wachsen über sich hinaus. Ich fand ihre Gedanken und Handlungen nachvollziehbar, ebenso wie ihre Entwicklung. Es sind echte Charaktere, die mich mitgenommen und berührt haben.

Die Geschichte an sich ist spannend, dramatisch, emotional und actionreich. Sie konnte mich von Beginn an fesseln, berühren und mitreißen. Aus der Hand legen konnte ich das Buch kaum, so mitgenommen hat es mich. Es gibt überraschende Wendungen und Entwicklungen. Der Schreibstil der Autorin hat zur Geschichte gepasst und war angenehm und flüssig zu lesen.

Bewertung

Ein unglaublich, mitreißender, berührender Auftakt einer Reihe, der mich von Beginn an fesseln und überzeugen konnte, daher gibt es von mir

5 von 5 Würmchen

Ruby-Celtic says

Die Story gepaart mit dem Cover der Bücher hat mich auf diese Reihe aufmerksam gemacht und nachdem auch die Leseprobe mich mehr als neugierig hinterlassen hatte, konnte ich gar nicht anders und musste dringend lesen was mir in der Geschichte alles geboten werden konnte.

Erzählt wird die Geschichte von einer dritten Person, wobei wir auf diesem Wege doch viele Dinge erfahren und uns ein sehr schönes Bild machen können.

Die Schreibweise der Autorin ist flüssig, bildhaft und sehr erwachsen gewählt worden. Man merkt schon nach den ersten Seiten, dass dies kein typisches Jugendbuch ist sondern hierbei der Augenmerk auf eine gehobene und dennoch fesselnde Schreibweise gelegt wurde. Ich habe mich trotz allem sofort mitgezogen und verbunden gefühlt.

Die Umgebungen, aufkommenden Situationen und die einzelnen Protagonisten waren für mich greifbar und sehr authentisch gestaltet worden. Besonders angenehm empfand ich die Gegensätze heutige Zeit und eine längst vergangene, wie findet man sich zu Recht und kann man überhaupt einen Weg finden.

Lee ist eine unserer Hauptpersonen in der Geschichte und ich mochte sie unglaublich gerne. Sie ist zäh, kämpft für das was sie möchte und ist eine sehr starke und interessante Persönlichkeit. Egal welche Steine ihr in den Weg gelegt werden, sie findet einen Weg darum herum oder mitten durch. Zwar habe ich oft nicht die Verbindung zu Ihrer Persönlichkeit von der Zeit im 21. Jahrhundert zur viel älteren finden können, aber manches mal verändern einen nur Kleinigkeiten. Ihr Wesen hat mir unglaublich gut gefallen und auch ihre Entwicklung zur nochmal stärkeren und vor allem durchsetzungsfähigen Clanführerin war bemerkenswert.

Royce ist ein gezeichneter Mann, der in seinen jungen Jahren schon unglaublich viel erlebt hat. Man konnte als Leser regelrecht fühlen wie es ihn hat zu dem werden lassen der er derzeit nun mal ist. So gern ich ihn auch mochte, so oft ich ihn auch verstehen konnte genauso oft hätte ich ihm aber auch am liebsten Schütteln können. Immer mal wieder verhält er sich wie ein kleines Kind, dass den Schnuller abgenommen bekommt. Er bockt, ist stur und verbaut auf diese Weise nicht nur sich selbst alles sondern lässt den Leser leicht verzweifeln.

Trotz allem macht es vielleicht auch gerade das aus, dass er auf mich so sympathisch und verletzbar gewirkt hat.

Die Geschichte an sich ist von der Autorin wie ich finde sehr schön durchdacht worden. Wir erleben die kurze Einlebensphase und trotz allem wird es niemals langweilig. Von Anfang an ist der Leser mitten drinnen und erlebt zusammen mit Lee ein Abenteuer, dass so verrückt und beängstigend ist dass man nicht mit lesen aufhören kann. Man muss einfach wissen wie es weitergeht und ob schlussendlich nicht doch noch alles gut werden kann.

Die Liebesgeschichte ist vielschichtig, erotisch und gefühlvoll gepaart mit einer Menge Probleme, Missverständnissen und Ängsten.

Dieses Buch lässt für seinen Leser viele Situationen offen. Wir erleben Kämpfe, Blut vergiesen, freundschaftliche Anbandlungen, aber auch gefühlvolle und verzehrende Begegnungen. Man wird stets überrascht und kann eigentlich zu keinsten Zeit Dinge vorahnen. Glaubt man dass nun alles gut ist, kommt die Autorin daher und schmeißt alles komplett um und das auch noch so dass es sinnvoll hineinpasst.

Die erotischen Szenen im Buch, welche durchaus vorkommen sind prickelnd, angenehm und lassen den Leser mit einem guten Gefühl weiterlesen. Ewa Aukett versteht es Gefühle zu transferieren ohne dass es „billig“ wirkt. Ich konnte diese Szenen mit einem guten und angenehmen Gefühl verfolgen.

Der Schluss dieses ersten Bandes hat mich regelrecht verwirrt und irritiert. Mit diesem Ausgang hätte ich niemals gerechnet und ich bin fasziniert und unglaublich neugierig wie es nun weitergehen wird. Hat die Liebe noch eine Chance oder ist es nun wirklich vorbei und all der Kampf, die Schmerzen und Hoffnungen waren umsonst?

Mein Gesamtfazit:

Dieser Auftakt von Ewa Aukett ist bleibend. Wir reisen mit Lee ungewollt in eine Zeit zurück, die erschreckend und faszinierend zugleich ist. Als Leser hat man stets das Gefühl ein Teil der Geschichte zu sein und alle Situationen, mögen es nun die gefährlichen, blutenden oder gefühlvollen sein, genaustens mitzuerleben.

Victoria says

Too much sex and no real Story. I kept always waiting for something to happen... and it actually did the last 10 pages....

Anorielt says

3,5

Mietze's says

Lee hat mit ihrem Leben abgeschlossen und ist bereit, dieses durch einen Todessprung von einer Brücke auch endgültig zu beenden.

Doch etwas Seltsames geschieht.

Nur mit lückenhaften Erinnerungen ausgestattet und schlicht gekleidet, findet sie sich in eisiger Kälte in einer ihr fremden Welt wieder.

Angenommen vom Herrn der McCallahan, muss sie sich an ihre leicht schottisch anmutende Umgebung anpassen.

Gefangen zwischen Clankämpfen, Intrigen und ihren fehlenden Erinnerungen, findet sie was sie am wenigsten erwartet hätte: die große Liebe und ihren Platz in der Welt.

Denn sie scheint vom Schicksal gesandt um eine magische Legende der McCallahans wieder zum Leben zu erwecken und den Clan vor dem Untergang zu bewahren...

Das Buch hat mich überraschend gut fesseln können.

Dabei bewegt sich der Fantasy-Teil der Geschichte rund zwei Drittel des Buches eher im Hintergrund.

Abgesehen von Lees unfreiwilliger Zeitreise und der Erwähnung einer anderen in der neuen Welt lebenden Rasse, ist davon so gut wie nichts zu bemerken.

Erst gegen Ende des Buches geht es fantasytechnisch rund.

Das hat mich jedoch überraschend wenig gestört, ich mochte die Atmosphäre trotzdem sehr gerne.

Vielleicht gerade weil sie so ganz anders war als die Bücher die ich sonst lese und die ja meist sehr fantasylastig sind.

Lee als Charakter mochte ich die meiste Zeit recht gerne. Lediglich ihre manchmal beinahe schon fast manische Abhängigkeit von Royce, dem Herrn der McCallahan hat mich stellenweise ein wenig genervt und ich sie am liebsten kurz geschüttelt.

Ansonsten war sie ein durchaus tougher weiblicher Charakter und sie verändert sich merklich im Laufe des Buches.

Bei Royce war es ähnlich. Ich mochte ihn, stellenweise verhält er sich aber so blöd und abweisend, dass ich mir einfach nur dachte: jetzt reiß dich zusammen du A****.

Überrascht hat mich der doch deutliche erotische Anteil an der Geschichte der mir wirklich sehr gut gefallen hat und der sich sehr gut in die Geschichte eingefügt hat ohne plump zu wirken.

Auch die Lovestory war zwar stellenweise vielleicht ein wenig übertrieben, hat mir aber gut gefallen.

Ich war wirklich auch begeistert, wie sich die doch recht vielen Seiten sehr angenehm haben weglesen lassen und dass, obwohl gefühlt am Anfang nicht so viel Spannendes passiert.

Die Geschichte entwickelt sich eher langsam bevor sie richtig Fahrt aufnimmt und mit einem großen Cliffhanger endet.

Eine gelungene Mischung aus High-Fantasy (wenn auch am Anfang spärlich gesät), Zeitreisen und Erotik mit einer großen Liebesgeschichte. Hat irgendwie etwas von Outlander, aber auf seine ganz eigene Art und Weise. Die Charaktere sind angenehm und verbunden durch eine schwierige und schmerzvolle Liebe bei der ich noch gespannt bin, wie sie sich weiterentwickeln wird.

Ich hoffe auch das der Fantasyteil noch zunehmen wird in den Folgebänden.

*Reziexemplar

Schaut doch vorbei: <http://cat-buecher-welt.blogspot.de/2...>
